

PROTOKOLL

der 1. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung
der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Montanuniversität Leoben
im Sommersemester 2020

Sitzungstermin: Montag, 22.06.2020 um 11:00 s.t.

Ort: Zeichensaal

Anwesende Mandatarinnen und Mandatare:

Auer Marina	(VStStÖ – Stimmübertragung von Maierhofer Florian)
Gallaun Markus	(VStStÖ)
Haider Mariella	(AG)
Hofstätter Maximilian	(LLSt)
Illmaier Philipp	(AG)
Kienast Philipp	(AG)
Littringer Robert	(AG)
Nistelberger Daniel	(VStStÖ – Stimmübertragung von Varsh Yuliya)
Sturm Viola	(AG)

Anwesende Referentinnen und Referenten:

Brandstätter Bianca	Referentin für Medien und Vorlesungsaufzeichnung
---------------------	--

Anwesende Studienvertretungen:

StV IET:	Krammer Lukas
StV RT:	Maier Boris

Tagesordnung (abgeändert):

1. Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Universitätsvertretungssitzung
4. Berichte des Vorsitzenden oder der Stellvertreter
5. Berichte der Studienvertretungen
6. Berichte der Referate
7. Satzungsänderung
8. Wahl von Referentinnen und Referenten
 - a) Referat für soziale Angelegenheiten
9. Finanzielle Angelegenheiten
 - a) Beschluss des geänderten JVA für das WJ 2019/20
 - b) Beschluss des Jahresabschlusses zum 30.06.2019
 - c) Beschluss des JVA für das WJ 2020/21
10. Entsendungen
11. Anträge
12. Anfragen
13. Allfälliges

Zu TO.P. 1: Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Robert Littringer eröffnet um 11:01 Uhr die 1. ordentliche Sitzung der Universitätsvertretung im Sommersemester 2020.

Er stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit von 9 von 9 Mandataren und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TO.P. 2: Genehmigung der Tagesordnung

TO.P. 10 der ursprünglich ausgesendeten Tagesordnung wird wie folgt abgeändert:

10. Entsendung in
 - a) Habilitationskommissionen
 - b) Auswahlkommissionen

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Genehmigung der abgeänderten Tagesordnung:
Abstimmung: 9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Universitätsvertretungssitzung

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Genehmigung des Protokolls der UV-Sitzung am 22.01.2020

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 4: Berichte des Vorsitzenden oder der Stellvertreter

Der Vorsitzbericht ist an alle Mitglieder der Universitätsvertretung schriftlich ergangen.

Robert Littringer ergänzt den schriftlich vorliegenden Bericht.

Zu TO.P. 5: Berichte der Studienvertreter

Keine Berichte

Zu TO.P. 6: Berichte der Referate

Die Referatsberichte sind an alle Mitglieder der Universitätsvertretung schriftlich ergangen.

Keine Anfragen

Zu TO.P. 7: Satzungsänderung

Die abgeänderte Satzung ist schriftlich an die Mandatäre ergangen und liegt schriftlich vor.

Der Vorsitzende bringt sie zur Abstimmung;

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 8: Wahl von Referentinnen und Referenten

a.) Referat für soziale Angelegenheiten

Das Referat für soziale Angelegenheiten wurde ordnungsgemäß ausgeschrieben. Es liegen 3 Bewerbungen vor. Einige Mandatäre nehmen Einsicht in die Bewerbungen.

Robert Littringer schlägt vor, **Katharina Skoff** zur **Referentin für soziale Angelegenheiten** zu wählen.

Geheime Wahl: 9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 9: Finanzielle Angelegenheiten

a.) Beschluss des geänderten JVA für das WJ 2019/20

- **Anfrage von Markus Gallaun zum geänderten JVA für das WJ 2019/20**
- wird im TO.P. 12 Anfragen behandelt.

Der Vorsitzende bringt den **geänderten Jahresvoranschlag für das WJ 2019/20 zur Abstimmung:**

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

b.) Beschluss des Jahresabschlusses zum 30.06.2019

Der Vorsitzende bringt den **Jahresabschluss zum 30.06.2019 zur Abstimmung:**

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

c.) Beschluss des JVA für das WJ 2020/21

Der Vorsitzende bringt den **Jahresvoranschlag für das WJ 2020/21 zur Abstimmung:**

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 10: Entsendungen

a.) Entsendung in Habilitationskommissionen

Der Vorsitzende verliest die schriftlich vorliegenden Entsendungen in verschiedene Habilitationskommissionen bringt sie **einzelnen zur Abstimmung:**

Alle Entsendungen in Habilitationskommissionen werden wie folgt angenommen:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

b.) Entsendung in die Auswahlkommission Lichtreaktive Polymersysteme

Der Vorsitzende verliest die schriftlich vorliegende Entsendung und bringt sie **zur Abstimmung:**

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – einstimmig angenommen

Zu TO.P. 11: Anträge

➤ **Antrag 1**

betrifft: Lernplatzsituation unter COVID-19 Maßnahmen

eingbracht durch die AG Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Philipp Kienast erläutert.

Der **Beschlusstext** wird auf Vorschlag von Markus Gallaun wie folgt **erweitert:**

„Weiters soll ein Konzept ausgearbeitet werden, das die Drucker wieder zugänglich macht.“

Abstimmung über den **abgeänderten Antrag 1:**

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag einstimmig angenommen

➤ **Antrag 2**

betrifft: Homepage ÖH Leoben

eingbracht durch die AG Leoben

Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Mariella Haider erläutert.

- **Zusatzantrag zu Antrag 2**
betrifft: aktuelle Richtlinien für den Sozialfond auf Homepage
eingebracht durch den VSStÖ Leoben
Der Zusatzantrag liegt schriftlich vor und wird von Daniel Nistelberger erläutert.

Abstimmung über Antrag 2 (Hauptantrag):

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag einstimmig angenommen

Abstimmung über den Zusatzantrag zu Antrag 2:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag einstimmig angenommen

- **Antrag 3**
betrifft: Erhebung „distance learning“
eingebracht durch die AG Leoben
Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Philipp Kienast erläutert.

- **Zusatzantrag zu Antrag 3**
betrifft: Digitalisierung von Lehre und Lernmöglichkeiten
eingebracht durch den VSStÖ Leoben
Der Zusatzantrag liegt schriftlich vor und wird von Markus Gallaun erläutert.

Abstimmung über Antrag 3 (Hauptantrag):

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag einstimmig angenommen

Abstimmung über den Zusatzantrag zu Antrag 3:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag einstimmig angenommen

- **Antrag 4**
„Antrag zur standesgemäßen Außenwahrnehmung der Montanuniversität Leoben“
eingebracht durch die LLSt
Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Maximilian Hofstätter erläutert.

Abstimmung über Antrag 4:

9 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 0 Gegenstimmen – Antrag einstimmig angenommen

- **Antrag 5**
„HV-Sitzungen - Live Stream“
eingebracht durch den VSStÖ Leoben
Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Marina Auer erläutert.

Mariella Haider beantragt, über die beiden **Antragspunkte einzeln abzustimmen.**

Antrag einstimmig angenommen.

- **Zusatzantrag zu Antrag 5, Antragspunkt 1:**
Der Zusatzantrag wird mündlich von Mariella Haider eingebracht:
„Nach 3 Sitzungen soll evaluiert werden, wie viele Zuschauer auf den Live-Stream zugreifen, und das Angebot des Live-Streams soll dann gegebenenfalls fortgeführt bzw. eingestellt werden.“

Sitzungsunterbrechung von 11:58 Uhr bis 12:03 Uhr

Abstimmung über Antrag 5 (Hauptantrag), Antragspunkt 1:
7 Prostimmen, 1 Enthaltungen, 1 Gegenstimmen – Antrag angenommen

Abstimmung über den Zusatzantrag zu Antrag 5, Antragspunkt 1:
8 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 1 Gegenstimmen – Antrag angenommen

Abstimmung über Antrag 5 (Hauptantrag), Antragspunkt 2:
3 Prostimmen, 0 Enthaltungen, 6 Gegenstimmen – Antrag abgelehnt

- **Antrag 6**
„Corona-Härtefonds“
eingebracht durch den VSStÖ Leoben
Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Daniel Nistelberger erläutert.

Abstimmung über Antrag 6:
8 Prostimmen, 1 Enthaltung, 0 Gegenstimmen – Antrag angenommen

- **Antrag 7**
„Studiengebührenrückerstattung und Toleranzsemestererweiterung“
eingebracht durch den VSStÖ Leoben
Der Antrag liegt schriftlich vor und wird von Markus Gallaun erläutert.

Abstimmung über Antrag 7:
3 Prostimmen, 1 Enthaltung, 5 Gegenstimmen – Antrag abgelehnt

Zu TO.P. 12: Anfragen

- **Anfragen der LLSt**
Die Anfragen liegen schriftlich vor und werden von Maximilian Hofstätter verlesen.
Die Anfragen werden schriftlich binnen 14 Tagen beantwortet werden.

- **Anfragen der VSStÖ Leoben**
Die Anfragen liegen schriftlich vor und werden von Daniel Nistelberger bzw. von Markus Gallaun verlesen.

Die Anfragen betreffend Sportverleih, Online-Lernplattform werden mündlich von Robert Littringer beantwortet.
Die Anfrage betreffend Bib-Guide wird mündlich von Philipp Kienast beantwortet.

Die restlichen Anfragen werden schriftlich binnen 14 Tagen beantwortet werden.

Zu TO.P. 13: Allfälliges

Marina Auer: Begriffserklärung Website – Homepage

Markus Gallaun: Schlägt Treffen im Sommer vor, um Satzung zu überarbeiten
Ersucht, die beschlossenen Anträge konsequenter umzusetzen.

12:48 Uhr: Ende der UV-Sitzung

Robert Littringer

Vorsitzender der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft
an der Montanuniversität Leoben

Signiert von:	Robert Franz Littringer
Datum:	05.07.2020 15:29:45
<small>Dieses mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehene Dokument hat gemäß Art. 25 Abs. 2 der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 vom 23. Juli 2014 ("eIDAS-VO") die gleiche Rechtswirkung wie ein handschriftlich unterschriebenes Dokument.</small>	
Dieses Dokument ist digital signiert!	
<small>Prüfinformation: Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: www.handy-signatur.at</small>	  <small>TRUST einfach sicher</small>



Leoben am 22.06.2020

Antrag der Aktionsgemeinschaft Leoben an die Universitätsvertretung an der Montanuniversität

Das Betretungsverbot der Universität und die immer noch bestehenden Maßnahmen gegen COVID-19 wirken sich negativ auf die Lernplatzsituation der Studierenden aus. Das Lernen in größeren Gruppen ist aus Platzmangel oft nicht möglich bzw. Rückzugsorte wie die Lernplätze an der Bibliothek sind nicht mehr zugänglich. Nachdem in nahezu jedem Bereich des öffentlichen Lebens die Maßnahmen heruntergefahren werden finden wir es an der Zeit, dass diese auch an der Universität gelockert werden. Gemeinsam mit dem Rektorat, das in dieser Sache als Hausherr fungiert, sollte eine Lösung gefunden werden die umsetzbar ist und bei den aktuellen Verordnungen umsetzbar ist.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

Die ÖH möge sich dafür einsetzen dass die Lernplätze auf der Universität unter Einhaltung der momentan geltenden Verordnungen wieder zugänglich sind und gemeinsam mit der Universität/ dem Rektorat ein Konzept ausarbeiten dass dies möglich macht.



AktionsGemeinschaft Leoben
Franz-Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben am 02.05.2020

Antrag der AktionsGemeinschaft Leoben an die Universitätsvertretung an der Montanuniversität

Eingebracht von Maria Haider

Die letzten Monate haben uns gezeigt, wie wichtig es ist digital vernetzt zu sein und den Studierenden der Montanuniversität auch online die bestmögliche Vertretung zu bieten, sowie den Alltag während des Fernstudiums zu erleichtern.

Die Website der ÖH Leoben ist aufgrund des wachsenden Serviceangebots über die Zeit jedoch relativ unübersichtlich geworden. Gerade eine gute Verträglichkeit mit Smartphones und Tablets ist nicht immer gegeben.

Aufgrund dessen möchten wir die Homepage der ÖH Leoben von Grund auf überarbeiten, unser Serviceangebot übersichtlicher strukturieren und die Website vor allem auch für Smartphones und Tablets gestalten.

Die Universitätsvertretung der Montanuniversität Leoben möge daher beschließen:

Die ÖH Leoben möge Angebote für eine grundsätzliche Neugestaltung der ÖH Website einholen und, falls es im finanziellen Rahmen ist, eine Neuauflage der ÖH Homepage anstreben.

angenommen

abgelehnt

abgeändert

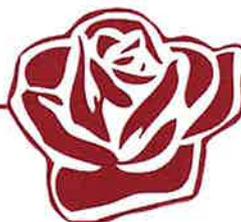
ZUSATZANTRAG #2

Änderung der Homepage

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- die aktuellen Richtlinien für den Sozialfonds auf die derzeitige, als auch mögliche zukünftige ÖH Leoben Homepage gestellt werden



VSSTÖ



AktionsGemeinschaft Leoben
Franz-Josef-Straße 18
8700 Leoben

Leoben am 22.06.2020

Antrag der AktionsGemeinschaft Leoben an die Universitätsvertretung an der Montanuniversität

Während der letzten Monate wurden beim „distance learning“ wertvolle Erkenntnisse gewonnen sowie neue Lernunterlagen (Präsentationen, Videos usw.) zur Verfügung gestellt. Diese Unterlagen haben die Vorbereitung auf so manche Prüfungen erheblich erleichtert. Damit dies keine einmalige Sache bleibt, sollte erhoben werden, welche Unterlagen bzw. wie dieses zusätzliche Material/Vorgehensweisen beibehalten oder zur bestehenden Präsenzlehrer hinzugefügt werden kann.

Die Universitätsvertretung an der Montanuniversität möge beschließen:

Die ÖH möge gemeinsam mit der Universität und den Studierenden erheben wie das „distance learnig“ an der Montanuniversität angenommen wurde und welche Bestandteile davon auch weiterhin in der Präsenzlehre als zusatzmaterial eingebaut werden können.

angenommen

abgelehnt

abgeändert

ZUSATZANTRAG #1

Weil eine Erhebung nicht genügt

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- sich die ÖH Leoben gegenüber der Montanuniversität Leoben für eine verstärkte Nutzung von digitalen Plattformen als eine Erweiterung, nicht aber als einen Ersatz, zur Präsenzlehre einsetzt
- sich die ÖH Leoben dafür einsetzt, dass diese digitalen Lehr- und Lernmöglichkeiten und Plattformen (möglichst) barrierefrei und somit für alle Studierenden zugänglich sind.
- sich die ÖH Leoben dafür einsetzt, dass angehende Lehrende, (z.B. im Rahmen der Hochschuldidaktischen Basisqualifizierung), und auch alle anderen Mitarbeiter_innen der Universität eine verpflichtende Schulung bzgl. digitaler Lehrmethoden zu absolvieren haben
- sich die ÖH Leoben dafür einsetzt, dass diese Schulungen regelmäßig ausgebaut und angepasst werden, um das gesamte Lehrpersonal auf dem aktuellen Stand der Technik in puncto „digitalisierte Lehre“ zu bringen.



VSSTÖ



Andrag ④

Liste Leobner Studenten

8700 Leoben, Zellergasse 3

listevorstand@gmail.com

www.listeleobnerstudenten.com

Antrag der Liste Leobner Studenten zur Sitzung der Universitätsvertretung der MU Leoben am 22. Juni 2020

Antrag zur standesgemäßen Außenwahrnehmung der Montanuniversität Leoben

Seit nahezu 180 Jahren zeigt sich immer wieder, dass die Montanuniversität Leoben nicht nur für die österreichische Industrielandschaft, sondern auch als Bildungseinrichtung von Bedeutung ist und Absolventen mit Charakter, Auftreten und Soft Skills hervorbringt. Neben dem Erlangen fachlichen Wissens, ist die Vermittlung sozialer Kompetenzen ein gewisses Extra, das den besonderen Ruf unserer Alma Mater zusätzlich stärkt und sie von anderen Hochschulen unterscheidet. Denn es ist letztendlich nicht nur ein Titel, welcher einen Akademiker auszeichnet, sein persönliches Auftreten ist ebenfalls von Belangen.

Daher ist es für die LLSt unverständlich, dass der Auftritt der Montanuniversität Leoben in den Sozialen Medien diesen Anspruch teilweise nicht gerecht wird. Unterhaltsame, aus dem Leben gegriffene Beiträge mit fehlendem akademischem Niveau und wenig Bezug zur Universität stechen leider teilweise aus den ansonsten informativen Beiträgen hervor. An Stelle dieser sollten weiterhin solch ansprechende und interessante Beiträge, welche die Vorteile einer Ausbildung in Leoben hervorheben veröffentlicht werden.

Die Universitätsvertretung möge daher beschließen:

Der Vorsitz möge mit den, für den Auftritt in Sozialen Medien der Montanuniversität Leoben verantwortlichen, Gremien und Personen in Kontakt treten und diese auf den phasenweise fehlenden akademischen Anspruch (was gugst du, Video Einladung etc.) aufmerksam machen, sodass dieser in Zukunft konstant Einzug in diesen Kanälen findet.

angenommen abgelehnt abgeändert

ANTRAG #1

Hochschulvertretungssitzungen Online

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Es ist gesetzlich geregelt, dass alle Hochschulvertretungssitzungen für alle Studierenden frei zugänglich sein müssen.

An anderen Hochschulstandorten ist es bereits Standard jede Sitzung online zur Verfügung zu stellen, um diese einer breiteren Masse anbieten zu können.

Bedingt durch Corona wird eine Ausnahmeregelung geschaffen, um in Krisenzeiten den gesetzlichen Auflagen zu entsprechen.

Wir wollen, dass Online-Sitzungen nicht nur in Krisenzeiten, sondern auch in Zukunft an unsere Universität zum Normalzustand werden.

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- 1) • Ab dem Wintersemester 2020 ordentliche als auch außerordentliche HV Sitzungen online über einen Live Stream zur Verfügung gestellt werden
- 2) • Diese Live Streams auf der ÖH Homepage im Reiter Universitätsvertretung gespeichert werden, um Sie dauerhaft abrufbar zu machen



angenommen abgelehnt abgeändert

ANTRAG#2

Corona- Härtefonds

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Die Covid 19 Krise hat nicht nur Leoben, sondern auch die ganze Welt sehr hart getroffen. Aufgrund dieser besonderen Zeiten braucht es auch besondere Maßnahmen. Wir begrüßen deswegen auch die Aufstockung des ÖH Sozialfonds auf bis zu 25.000€ aufgrund der Krise. Doch wie es oftmals so ist, reicht es nicht aus nur ein Budget zu präsentieren, sondern muss auch die Umsetzung akribisch vorbereitet werden. Glücklicherweise wurde seitens der österreichischen Hochschüler_innenschaft auch angemessene Vorkehrungen getroffen. Diese erstellten Richtlinien für den sogenannten Corona – Härtefonds, welche auf diese besondere Zeit zugeschnitten sind. Wir bedauern sehr, dass seitens des Sozialreferats der ÖH Leoben die üblichen Richtlinien für den Sozialfond zur Beurteilung herangezogen und die Richtlinien per Mail durch den Vorsitz am 30.3.2020 an die Studierenden verlautbart wurde. Dies hatte zur Folge, dass Studierende, welche Studienbeihilfe beziehen und/oder Studierende, welche noch bei ihren Eltern wohnen von dieser wichtigen Förderung im Vorhinein ausgeschlossen und somit sich selbst überlassen wurden.

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- die Richtlinien des Sozialfonds der ÖH Leoben gemäß den Richtlinien des Corona Härtefonds der österreichischen Hochschüler_innenschaft und dessen Gültigkeitszeitraum angepasst werden.
- die gestellten Anträge und Anfragen auf Unterstützung durch den Sozialfond der ÖH Leoben aufgrund der Coronakrise und auf Basis jener Corona Härtefond-Richtlinien neu beurteilt und bewertet werden.
- der Vorsitz der ÖH Leoben mittels gesonderten Mail diese Änderungen bekannt gibt und somit allen Studierenden die Möglichkeit gibt, einen rückwirkenden Antrag zu stellen.



angenommen abgelehnt abgeändert

ANTRAG #3

STUDIENGEBÜHRENRÜCKERSTATTUNG UND TOLERANZSEMESTERERWEITERUNG

Antragsteller_in: Verband sozialistischer Student_innen

Derzeit sind die österreichischen Hochschulen dazu gezwungen mit der Krise individuell und auf sich allein gestellt umzugehen.

Dies hat zur Folge, dass Lehrstühle und Institute ebenfalls nach eigenem Ermessen handeln und die Durchführung von Übungen und Prüfungen sehr unterschiedlich ausfällt.

So entsteht die Situation, dass vielen Studierenden die Chance auf einen Studienfortschritt verwehrt bleibt und eine Verzögerung des Abschlusses vorliegt. Eine Erweiterung der Toleranzsemester als auch die Rückerstattung der Studiengebühren sind somit sehr wichtig, um Studierende zumindest finanziell zu entlasten.

Durch die derzeitige Pattsituation zwischen den Universitäten und dem Bildungsministerium, sind die leidtragenden dieser Krise die Studierenden der Montanuniversität Leoben.

Die Universitätsvertretung Leoben möge daher beschließen, dass:

- die ÖH Leoben die Forderungen der Bundes ÖH und somit die Verhandlungen mit dem Bildungsministerium unterstützt, um eine Rückerstattung der Studiengebühren zu erreichen.
- die ÖH Leoben Gespräche mit dem Rektorat führt, um eine Rückerstattung der Studiengebühren an der Montanuniversität Leoben zu erreichen und über die Ergebnisse dieser Gespräche berichtet.
- Die ÖH Leoben Gespräche mit dem Rektorat führt, um jedenfalls ein zusätzliches Toleranzsemester für die Studierenden der Montanuniversität zu erhalten und über die Ergebnisse dieser Gespräche berichtet.





Liste Leobner Studenten

8700 Leoben, Zelligasse 3

listevorstand@gmail.com

www.listeleobnerstudenten.com

Anfrage an den Vorsitzenden der Universitätsvertretung der MU Leoben:

Im Zuge der Corona-Krise wurde der Sozialfonds der ÖH Leoben auf 25.000€ aufgestockt. Da sich die Krise scheinbar dem Ende zuneigt, ersucht die LLSt um folgende Informationen:

1. Wieviel der 25.000€ wurden von Studenten in Anspruch genommen und wofür wurden diese benötigt?
2. Was geschieht mit dem verbleibenden Fonds, sollten die 20.000€ nicht vollständig verbraucht werden?
3. Ist eine konstante Aufstockung des Sozialfonds geplant?
4. Welche Kriterien werden bei der Auswahl, welche Studenten unterstützt werden, berücksichtigt und wie genau werden diese überprüft?

Anfragen

- 1.) Wie wird die Sprachkooperation mit der VHS Leoben angenommen?
 - a. Wie viele Studierende nehmen diese Kurse in Anspruch
 - b. Welche Kurse werden in Anspruch genommen
- 2.) Wie ist der Stand des neuen Unigebäudes?
 - a. Wann wird mit den Bauarbeiten begonnen?
 - b. Welcher Zeitraum ist für die Bauarbeiten vorgesehen?
 - c. Haben diese einen Einfluss auf den Forschungs- und/oder Lehrbetrieb?
- 3.) Gibt es schon einen genauen Termin ab wann die Stadtbibliothek geräumt und für Studierende zugänglich ist, um zu lernen?
- 4.) Anfrage bezüglich **Antrag 4 22.01.2020 Für leichteres Recycling**
 - a. Wie wurde sich für den gefassten Beschluss eingesetzt?
 - b. Wurden Gespräche mit der Gebäudetechnik bezüglich dieses Themas geführt?
 - c. Wenn nein wieso nicht?
 - d. Wenn Ja wie verliefen diese Gespräche?
 - e. Wie ist der derzeitige Stand bei der Erreichung dieses Fortschritts
 - f. Sind weitere zukünftige Gespräche geplant
- 5.) Anfrage bezüglich **Antrag 6 22.01.2020 Gesunde Ernährung**
 - a. Wie wurde sich für den gefassten Beschluss eingesetzt?
 - b. Wurden Gespräche mit der Gebäudetechnik bezüglich dieses Themas geführt?
 - c. Wenn Nein wieso nicht?
 - d. Wenn Ja wie verliefen diese Gespräche?
 - e. Wie ist der derzeitige Stand bei der Erreichung dieses Fortschritts
 - f. Sind weitere zukünftige Gespräche geplant
- 6.) Anfrage bezüglich **Antrag 7 22.01.2020 How to Curriculumskommision & StV**
 - a. Wieso findet man trotz des Beschlusses keinen solchen Leitfaden auf der ÖH Leoben Home?
 - b. Wurden Informationen über Rechte Pflichten und Probleme der Cukos und Stv eingeholt?
 - c. Wenn Ja wie verliefen diese Gespräche?
 - d. Wenn Nein wieso nicht?
 - e. Wenn nein wieso nicht?
 - f. Wurde diese Guideline überhaupt erstellt?
 - g. Wenn Ja bitten wir um Veröffentlichung auf den Laufwerken (siehe Antrag)
 - h. Wenn Nein wieso nicht?
- 7.) Anfrage bezüglich **Antrag 7 06.11.2019 Recycling Papier in ÖH Kopieren und Zusatzantrag Ressourcenschonend Lernen**
 - a. Wurde das Angebot von Recycling Papier angenommen?
 - b. Wenn ja wird das System gänzlich auf Recycling Papier umgestellt?
 - c. Wenn Nein wird das System auf gewöhnliches Papier zurückgestellt?
 - d. Wie lauten die Informationen zur Senkung der Druckpreise von doppelseitigem Druck in Zahlen?
 - e. Falls es keine Informationen gibt wieso nicht?
 - f. Falls es keine Informationen gibt jene laut Beschlusstext einholen
 - g. Gibt es ein Konzept oder einen Plan den kostengünstigeren doppelseitigen Druck umzusetzen, um nachhaltiger zu lernen?
- 8.) Wurden bereits Gespräche mit den Professor_innen, welche in der Diskriminierungsumfrage genannt wurden, geführt?
 - a. Wenn ja, mit wem und was war die Conclusio des Gespräches.
 - b. Wenn nein, wann werden diese geführt und mit wem?

- 9.) Wie viele Anträge bzw. Anfragen bezüglich des Sozialfonds hat es seit 16.3.20 (Beginn Shutdown) gegeben?
 - a. Wie viele Anträge bzw. Anfragen wurden diesbezüglich positiv beantwortet?
 - b. Wie viele Anträge bzw. Anfragen wurden diesbezüglich negativ beantwortet?
 - c. Warum wurden die Richtlinien der österreichischen Hochschüler_innenschaft für den Corona Härtefond nicht gleich nach Bekanntgabe adaptiert?
- 10.) Warum ist der Zugang zu den Druckern im EHJ Trakt noch nicht möglich?
 - a. Besteht die Möglichkeit diesen Bereich für Studierende zu öffnen?
- 11.) Wie wird dieser online Kummerkasten genutzt?
 - a. Wie viele Mails kommen im Schnitt pro Monat rein?
 - b. Wurde dieser aufgrund von Covid 19 vermehrt genutzt?
- 12.) Wie viele Treffen gab es mit der Task Force Lehre, seit ihres Bestehens?
 - a. Welchen Beitrag hat die ÖH Leoben bei der Task Force Lehre gehabt?
- 13.) Gab es Gespräch mit dem Rektorat, um die Studiengebühren zurückzuverlangen?
 - a. Wenn ja, wie verliefen diese Gespräche?
 - b. Wenn nein, warum nicht?



VSSTÖ